

Jörn Wirth

Auslösung der Ad-hoc-Publizität auf der Basis des Economic Value Added

Reihe „Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung“,
Band 3

Herausgegeben von Prof. (em.) Dr. Dr. h. c. Jörg Baetge,
Münster, Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch, Hannover, und Dr.
Stefan Thiele, Münster

Lohmar – Köln 2004, 322 Seiten

ISBN 3-89936-237-3

€ 52,- (D) ♦ € 53,50 (A) ♦ sFr 85,-

JOSEF EUL VERLAG GmbH
Fachbuchverlag für
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

www.eul-verlag.de
info@eul-verlag.de

Die vorliegende Dissertation befasst sich mit den Anforderungen eines Rechnungslegungssystems, das den Anspruch der Kapitalmarktorientierung verfolgt. Diesem Anspruch kann ein IAS/IFRS-Abschluss nicht vollständig Rechnung tragen, weil im Rahmen der Regelpublizität nicht zeitnah über entscheidungsrelevante Sachverhalte berichtet wird. Darüber hinaus leidet die IAS/IFRS-Rechnungslegung unter mangelnder Bewertungsrelevanz, weil verschiedene ertragswertbeeinflussende Parameter in einem IAS/IFRS-Abschluss nicht abgebildet werden. Deshalb sollte die IAS/IFRS-Regelpublizität um eine Ad-hoc-Publizität ergänzt werden, bei der die Publikation einer Tatsache von deren aktuellem Eintritt und deren Entscheidungsrelevanz abhängt.

Vor diesem Hintergrund befasst sich die vorliegende Dissertation mit der deutschen Ad-hoc-Publizität im § 15 WpHG und analysiert, inwieweit sie dem Anspruch der Kapitalmarktorientierung Rechnung trägt. Dabei wird gezeigt, dass mit der Ad-hoc-Publizität die mangelnde Zeitnähe von Informationen der Regelpublizität überwunden werden kann.

Als Voraussetzung der Entscheidungsrelevanz einer Tatsache kann deren Auswirkung auf den Börsenkurs einer Aktie der betrachteten Gesellschaft angesehen werden. Deshalb wird nach einem betriebswirtschaftlichen Instrument gesucht, mit dem die Bewertungsrelevanz einer Tatsache, d. h. deren Beeinflussung des zukünftigen Börsenpreises, ersichtlich gemacht werden kann. Dazu wird herausgearbeitet, dass das Übergewinnkonzept Economic Value Added dem Management Hinweise auf die Bewertungsrelevanz einer Tatsache liefern kann. Insoweit kann das Verfahren im Rahmen der Ad-hoc-Publizität als Veröffentlichungsmaßstab von Tatsachen herangezogen werden.

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch, Universität Hannover

Jörn Wirth wurde 1973 in Langenhagen geboren. Nach einer Reserveoffiziersausbildung absolvierte er das Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Universität Hannover, das er im Februar 1999 mit dem Diplom-Ökonom abschloss. Im Juni 1999 nahm er eine Tätigkeit bei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft auf. Parallel dazu war er zwischen April 2000 und Dezember 2003 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Unternehmensrechnung und -besteuerung der Universität Hannover bei Prof. Dr. H.-J. Kirsch. Im Januar 2004 erfolgte die Promotion zum Dr. rer. pol.

Inhaltsübersicht

- 1 Einleitung**
 - 1.1 Problemstellung
 - 1.2 Ziel der Untersuchung
 - 1.3 Gang der Untersuchung
- 2 Informationsbedürfnis des Kapitalmarktes durch Rechnungslegung: Analyse verschiedener Ansätze**
 - 2.1 Übersicht über den Argumentationsverlauf
 - 2.2 Klassische ökonomische Theorie
 - 2.3 Bilanztheoretischer Ansatz: Informationsvermittlung als Funktion des handelsrechtlichen Abschlusses
 - 2.4 Rechnungslegungsinformationen und Informationseffizienz
 - 2.5 Informationsversorgung zur Vermeidung von Principal Agent-Konflikten
 - 2.6 Informationsökonomischer Ansatz
 - 2.7 Empirische Ansätze zur Nutzung der externen Rechnungslegung
 - 2.8 Zwischenergebnis
- 3 Anforderungen an die Rechnungslegung auf Grund der Kapitalmarktorientierung**
 - 3.1 Überblick
 - 3.2 Der Kapitalmarkt und die auf diesem tätigen Akteure
 - 3.3 Differenzen zwischen den Informationsanforderungen und den Informationsinhalten
 - 3.4 Merkmale der Kapitalmarktorientierung der Rechnungslegung
 - 3.5 Zwischenergebnis
- 4 Vereinbarkeit der Kapitalmarktanforderungen mit der Regelpublizität**
 - 4.1 Festlegung des Untersuchungsobjekts
 - 4.2 Konzeptionelle Grundlagen und internationale Bedeutung der IAS/IFRS
 - 4.3 Rechnungslegungszweck und Beurteilungskriterien für das Rechnungslegungssystem der IAS/IFRS
 - 4.4 Anwendung der Bewertungs- und Prognoserelevanzkriterien auf die IAS/IFRS
 - 4.5 Zeitnahe Berichterstattung in den IAS/IFRS
 - 4.6 Zwischenergebnis
- 5 Steigerung der Entscheidungsrelevanz: Ergänzung der Regelpublizität um eine Ad-hoc-Publizität**
 - 5.1 Überblick
 - 5.2 Ökonomische Kriterien für eine Ad-hoc-Publizität als Resultat der Kapitalmarktorientierung
 - 5.3 Umsetzung der europarechtlichen Vorgaben: Ad-hoc-Publizität nach § 15 WpHG
 - 5.4 Vergleich: Ökonomische Kriterien der Entscheidungsrelevanz versus Ad-hoc-Publizität nach § 15 WpHG
 - 5.5 Zusammenfassung: Entscheidungsrelevanz der Informationen nach § 15 WpHG
- 6 Operationalisierung der Ad-hoc-Publizität durch Rekurs auf das EVA-Konzept als Instrument des Value Reporting**
 - 6.1 Überblick
 - 6.2 Value Reporting als Informationsmedium zur Verringerung der Wertlücke
 - 6.3 Der Zusammenhang zwischen dem Unternehmenswert und dem EVA einer Gesellschaft
 - 6.4 Empirische Untersuchungen des Erklärungsgehalts von EVA für den Aktienkurs
 - 6.5 Zwischenergebnis
- 7 Die einzelnen Komponenten des EVA-Verfahrens und deren Beeinflussung durch publizitätspflichtige Tatsachen**
 - 7.1 Überblick
 - 7.2 Die Komponenten des EVA-Konzepts und deren Ermittlung
 - 7.3 Prognose der zukünftigen Komponenten des MVA und Ermittlung des Unternehmensgesamtwerts
 - 7.4 Auswirkungen publizitätspflichtiger Tatsachen auf die Werttreiber des EVA-Konzepts
 - 7.5 Steigerung der Entscheidungsrelevanz der Ad-hoc-Publizität mit dem EVA-Ansatz
 - 7.6 Zwischenergebnis
- 8 Zusammenfassung**

⌘-----

Bestellungen bitte an:

JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

Hiermit bestelle ich _____ Exemplar(e) des Titels „**Auslösung der Ad-hoc-Publizität auf der Basis des Economic Value Added**“ von **Jörn Wirth**, ISBN 3-89936-237-3 zum Preis von € 52,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Datum

Unterschrift